

einer umfassenden baulichen Sanierung unterzogen werden und dabei auch ein Aufenthaltsraum für die dauerhafte Präsenz einer Aufsichtsperson/Reinigungskraft vor Ort geschaffen werden, um durch diese künftig mutwillige Verschmutzung und Vandalismusschäden zu vermeiden. Die für Umbau und Sanierung notwendigen Kosten werden auf ca. 100.000 Euro geschätzt. Haushaltsmittel stehen hierfür zur Verfügung. Der Umbau soll zügig erfolgen und möglichst im Herbst 2022 abgeschlossen sein.

Für die dauerhafte Präsenz einer Reinigungskraft vor Ort soll ein separates Vergabefahren durchgeführt werden. Ausgehend von aktuellen Kosten für beauftragte Reinigungsleistungen sind hierfür ab 2023 jährliche Mehrkosten im Haushaltsetat der Unterhaltsreinigung von etwa 57.000 Euro vorzusehen.

Konzept Nette Toilette

Das Konzept der „Netten Toilette“ wurde im Jahr 2000 in Aalen als Teil der Innenstadt aufwertung entwickelt (www.die-nette-toilette.de). Dazu sollten auch möglichst viele WCs gehören, die den Passant:innen während ihres Einkaufs jederzeit zugänglich sind. Da die Einrichtung sowie die Instandhaltung öffentlicher Toiletten kostspielig sind, hat man beschlossen, die Gastronomie der Innenstadt einzubeziehen. Diese öffnen gegen eine finanzielle Entschädigung seitens der Stadt ihre Toiletten für alle Personen ohne Entgelt. Dadurch erhält die Gastronomie eine finanzielle Unterstützung und kann zugleich Werbung für ihre Lokalität machen. Die Passant:innen haben die Möglichkeit, ein sauberes WC in angenehmer Umgebung aufzusuchen. Mittlerweile gibt es deutschlandweit 337 "nette Toiletten", u.a. in Dorsten (2 Toiletten) und Recklinghausen (19 Toiletten).

Zwischen Betrieb und Stadt wird eine Vereinbarung getroffen, in der sich der Betrieb dazu bereit erklärt, die Toilettenanlagen während der Öffnungszeiten der Allgemeinheit zum Gebrauch zur Verfügung zu stellen. Außerdem erklärt sich der Betrieb damit einverstanden, dass durch geeignete Maßnahmen (z.B. Presse, Flyer, Apps) auf das Angebot aufmerksam gemacht wird und die monatliche Entschädigung wird festgelegt.

Um als Stadt in das Konzept der „Netten Toilette“ integriert zu werden und somit Logos, Wort- und Bildmarken nutzen zu dürfen, müssen einmalig Nutzungsrechte erworben werden (1.700 Euro + MwSt.). In einer zentralen App werden dann auch die Gladbecker Standorte integriert. Hinzu kommen geringe Kosten für Werbematerialien, so dass von einmaligen Kosten zum Projektstart von etwa 2.500 Euro (einschl. MwSt.) ausgegangen werden kann. Hinzu kommt die Aufwandsentschädigung für die teilnehmenden Betriebe, die je nach Angebot etwas unterschiedlich ausfallen kann. Bei beispielhaft zehn teilnehmenden Betrieben und einer monatlichen Entschädigung von jeweils 50 Euro würden hier jährlich 6.000 Euro anfallen.

Seitens der Wirtschaftsförderung wird versucht werden, das Konzept der Netten Toilette auch bei Betrieben (Gastronomie, Handel etc.) in Gladbeck einzuführen. Dies soll sich nicht nur auf die Innenstadt beschränken.

Über die Pläne zur Sanierung der Toilettenanlage sowie das Konzept der „Netten Toilette“ berichtet die Verwaltung im Übrigen mündlich in der Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	100.000,00 (Sanierung)
	2.500,00 (Nette Toilette)
jährlich	57.000,00 (Aufsicht)
	6.000,00 (Nette Toilette)
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Für die einmaligen Kosten stehen Mittel zur Verfügung. Die jährlichen Kosten sind im Haushalt vorzusehen

Bilanzielle Auswirkungen

Aktiva	€
Grundstücke	
Liquide Mittel	

Passiva	€
Eigenkapital	

Wesentliche klimarelevante Auswirkungen:

keine

folgende

Beschlussentwurf:

Der Wirtschaftsförderungs- und Bauausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i.V.



Dr. Kreuzer
- Stadtbaurat -

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
 - Rates
 - Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
- am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: